

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1895**

1.10.1895



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 1. Oktober 1895.

III. Quartal. 97. Abonnements-Vorstellung.

## Die alte Jungfer.

Dramatische Plauderei in einem Akt von G. H. Bach.  
Regie: Director Hancke.

### Personen:

Josepha von Zangen	Fräulein Engelhardt.
Herbert von Basedow	Herr Herz.
Mathilde von Basedow	Frau Pezet.

Ort: Ein deutsches Bad. Zeit: Gegenwart.

Zum ersten Male:

## Die Schulreiterin.

Lustspiel in einem Akt von Emil Pohl.  
Regie: Herr Lange.

### Personen:

Lucie, Baronesse von Nietoch	Fräulein St. Georges.
Cäsar, Baron von Wedding	Herr Höcker.
Engelhard von Meiningshausen, Gutsbesitzer	Herr Herz.
Otto, Kammerdiener des Baron Wedding	Herr Brehm.
Lakai der Baronesse	Herr Hunkler.

Ort der Handlung: Ein Salon in Baron Wedding's Landhaus.

## Blau.

Lustspiel in einem Akt von M. Bernstein.  
Regie: Director Hancke.

### Personen:

Dr. Müller, Rechtsanwalt	Herr Herz.
Paul Wedding, Maler	Herr Höcker.
Hedwig Meyer	Fräulein St. Georges.
Dressel	Herr Reiff.

Ort: Das Bureau des Rechtsanwalts. Zeit: Gegenwart.

Die große Pause findet nach dem zweiten Stücke statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: neun Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Unpäßlich: Fräulein Noë, Herr Heller.

### Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge I. Abth. 5 Mk. — Pz.	Balkon-Logen I. Abth. 4 Mk. — Pz.	Logen III. Rangs I. Abth. 2 Mk. — Pz.
denloge II. " 4 Mk. — Pz.	II. " 3 Mk. 50 Pz.	II. " 1 Mk. 50 Pz.
Fremdenloge II. I. " 3 Mk. 50 Pz.	Parterre-Logen I. " 3 Mk. — Pz.	Balkon-Stehplatz . . . 2 Mk. 50 Pz.
Rangs II. " 3 Mk. — Pz.	II. " 2 Mk. 50 Pz.	Parterre-Stehplatz . . . 1 Mk. 50 Pz.
Parterre-Fremdenloge I. " 3 Mk. 50 Pz.	Sperrsitze I. " 3 Mk. — Pz.	III. Rang Seite . . . 1 Mk. — Pz.
denloge II. " 3 Mk. — Pz.	II. " 2 Mk. 50 Pz.	IV. Rang Mitte . . . — Mk. 70 Pz.
Logen I. Rangs I. " 4 Mk. — Pz.	Logen II. Rangs I. " 2 Mk. 50 Pz.	IV. Rang Seite . . . — Mk. 50 Pz.
II. " 3 Mk. 50 Pz.	II. " 2 Mk. — Pz.	

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung zurückgelegten Eintrittskarten nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt.

Vormerkungen wollen gefl. — schriftliche unter Einsendung des Betrages für die gewünschten Karten und der Vormerkgebühr (35 Pz. für jede Karte) — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Mittwoch, den 2. Oktober. Theater in Baden: 1. Abonnements-Vorstellung.  
Der Barbier von Sevilla. Komische Oper in zwei Aufzügen. Musik von Rossini.

### Änderung der Abonnements-Nummer.

Donnerstag, den 3. Oktober, III. Quartal, 99. Abonnements-Vorstellung.  
Der Waffenschmied. Komische Oper in drei Aufzügen. Musik von Albert Lortzing.  
Hans Stadinger: Herr Heim, vom Königl. Theater in Preßburg, als Gast.